

De Heiweh-Baumer

I wett no eimol Barfuess laufe  
und i der Handlig-Schoch goh Zältli chaufe  
I wett im Held obe Niele schlothe,  
in Mischt ine lange mit de Pfote.

Wett bim Chämmerli-Ruedi goh Beeri güne  
und no eimol i dr Töss goh schwümme,  
em Diener Ernst d'Chüe goh hüete  
und Säu verbarme bim verblüete.

I wett am Höckler en Schiistock bräche,  
am Hüssi Heu goh zämme räche,  
en Griffel spitze a dr Stääge,  
em Presi Käägi grüetzi sääge.

I wett no eimol ime Spicher  
verchrüche wie en Blindeschlicher,  
mit mire Grosle umeschuene  
vom Metzger Egli Rüegel guene.

I wett ir Poscht goh Chegel stelle,  
vom Berteli en Süessmost bschtelle  
und für en Feuer so viel Brot -  
en viertel tät's au i der Not.

I wett im Laubsack s'Hämp verschränze,  
de Unterricht noh eimol schwänze,  
bim Zimmermaa is Sagmääln chrüche  
und s'Pure d'Hühner goh verschüüche.

Und gib's ei Wirtschaft i dem Tal  
wot nüd feuf Sproche ghörsch uf's Mol  
i glaub,- ich liessti nüemme lugg  
i chäm no das Jahr wieder zrug.

\*\*\*

Klassenzusammenkunft 1. Juni 1975

Marlene

